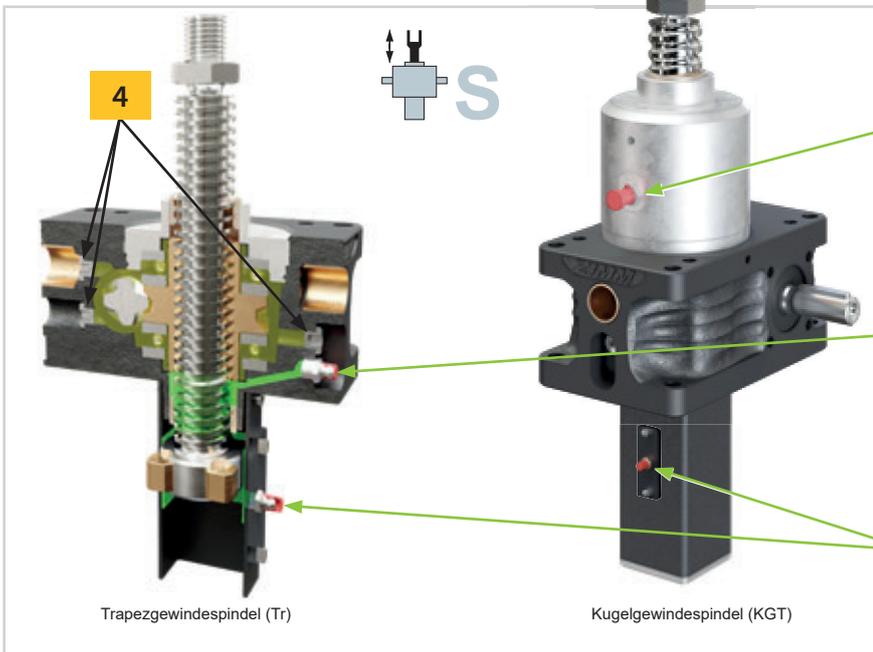


Innovative, getrennte Schmierung

Schmierstoffe für Spindel und Getriebe



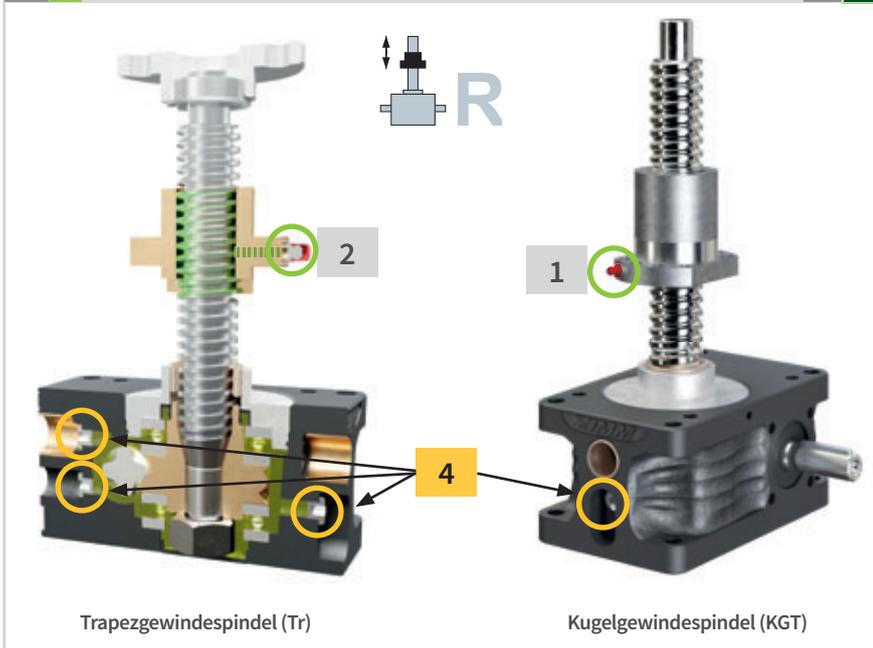
Spindelschmierung während des Betriebs möglich - für optimale Fettverteilung

1 Kugelgewindtrieb KGT
Schmieren Sie den Kugelgewindtrieb KGT alle 300 Stunden nach effektiver Laufzeit nach. Bei hohen Lasten alle 100 Stunden.
Fettmenge:
Richtwert ca. 1 ml pro cm Spindeldurchmesser.

2 Trapezgewindespindel Tr
Die Trapezgewindespindel muss regelmäßig inspiziert und je nach Arbeitszyklus nachgeschmiert werden. Verwenden Sie dazu die von uns ausgewählten Schmierstoffe. Diese sind optimal auf die Anwendung in unseren Hubsystemen abgestimmt.

3 Verdrehsicherung VS
Die Verdrehsicherung verfügt über Gleitsteine aus Bronze, diese können mittels Schmiernippel am Schutzrohr während des Betriebs geschmiert werden.

Spindelschmierung während des Betriebs möglich!
Speziell von ZIMM entwickelt, für optimale Fettverteilung.
Für Trapez- sowie auch Kugelgewindtrieb.



4 Getriebeschmierung
Das Hubgetriebe ist gedichtet und je nach Ausführung mit einem hochwertigen, synthetischen Fließfett oder Öl gefüllt.
Bei normalem Betrieb ist das Getriebe lebensdauer-geschmiert.

Hinweis

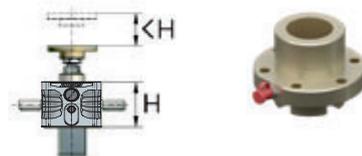
Bei Betriebstemperatur bis 70°C werden mit unseren Standardfetten die beste Schmiereigenschaften erreicht. Je nach Umgebungstemperatur, Last- und Einschaltdauer wird das Fett bei höheren Betriebstemperaturen zu dünnflüssig für eine gute Schmierung. Speziell bei Trapezgewindespindeln werden schnell hohe Temperaturen erreicht. Hier werden dann die Hochtemperaturfette eingesetzt. Wir beraten Sie gerne zu ihren Anwendungs-Parametern.

ACHTUNG: Bei tiefen Temperaturen ist generell mit höheren Leerlauf- und Losbrechdrehmomenten zu rechnen. Hier eignen sich synthetische Fette wesentlich besser als mineralische Fette.

Schmierung bei Kurzhub

S-Version: Bei Kurzhubanwendungen (Hub < Getriebehöhe) ist auf eine ausreichende Schmiermöglichkeit des Trapezgewindes zu achten. Die einfachste Möglichkeit ist, das Getriebe mit größerem Hub (Getriebehöhe) auszuliegen, und gelegentlich einen Schmierhub zu fahren. Ansonsten kontaktieren Sie unsere Technik für eine geeignete Lösung.

R-Version: Bei Hublänge < Muttern-höhe verwenden Sie eine Mutter mit Schmiermöglichkeit (z.B. Duplexmutter DM).



Langlebige Anlagen

Bei langlebigen Anlagen (z.B. Arbeits- und Theaterbühnen) verliert das Fett nach ca. 5 Jahren seine Schmiereigenschaften. Staub- und Schmutzeintrag verstärkt diesen Effekt. Wir empfehlen nach 5 Jahren eine komplette Reinigung und Neufettung. Bei mineralischen Fetten kann dies schon nach 2-3 Jahren notwendig sein.